

Name der Gesellschaft  
Allgemeine Versicherungs=Gesellschaft für See=,  
Fluß= und Landtransport in Dresden.

会社名  
ドレスデン・アルゲマイネ海上・河川・陸上輸送保険会社

会計年度  
1862.

業種  
保険

掲載文献等  
Berliner Börsen-Zeitung, 1863.4.9,S.1089.

ファイル名  
18630409AVGSFL.PDF

### Schlesischer Bankverein.

In Gemässheit des § 20 unseres Gesellschaftsvertrages laden wir hierdurch unsere stillen Gesellschafter zu der **sechsten ordentlichen Versammlung** aller Beteiligten auf **Freitag, den 17. April d. J., präcise 3 Uhr Nachmittags,** in den Saal des Königs von Ungarn ergebenst ein. Zur Ausübung des Stimmrechts (§ 19 des Gesell-

schaftsvertrages) haben die Beteiligten ihre Antheilscheine spätestens drei Tage vor obigem Termine in den Vormittagsstunden von 10 bis 12 Uhr in unserem Wechsel-Comptoir, Albrechtsstrasse No. 35, parterre rechts, zu deponiren oder deren Besitz glaubhaft nachzuweisen und dagegen die Einlasskarten in Empfang zu nehmen. [3955] Breslau, den 9. März 1863.

**Schlesischer Bank-Verein.**  
**Hoeverden. Fromberg.**



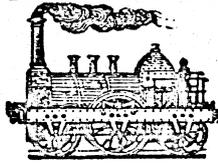
### Oppeln-Tarnowitzer Eisenbahn.

Die Dividende unserer Actien ist für das Jahr 1862 auf 2½ % oder 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  pro Actie von 200  $\frac{1}{2}$  festgestellt worden.

Die Auszahlung dieser Dividende soll in der Zeit vom 17. bis 30. April c. erfolgen, und zwar: in **Breslau** bei den Herren **Ruffer & Comp.,** in **Berlin** bei den Herren **Mendelssohn & Comp.,** in **Oppeln** bei unserer Hauptcasse während der gewöhnlichen Geschäftsstunden.

Die Dividendenscheine sind mit einer von dem Präsentanten zu unterzeichnenden Designation zu begleiten, wozu die Formulare an den genannten Zahlstellen zu haben sind. Breslau, den 4. April 1863.

Direction der Oppeln-Tarnowitzer Eisenbahn-Gesellschaft.



### Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

In Gemässheit des § 29 der Statuten beehrt sich der unterzeichnete Verwaltungsrath, die Herren Actionaire zur jährlichen ordentlichen

#### General-Versammlung

auf **Montag, den 27. April d. J., Vormittags 10 Uhr,** hiermit ergebenst einzuladen. Gegenstände der Verhandlungen sind:

- 1) Ertheilung der Decharge für die Betriebs-Rechnung vom Jahre 1862, sowie für die Baurechnung bis zum Schluss des Jahres 1861, mit Ausschluss des Brückenbaues, der Frankfurter Strecke und des Central-Bahnhofes Mainz;
- 2) Vertheilung des Ueberschusses aus dem Betriebsjahre 1862, Festsatzung der Dividende etc.;
- 3) Beschlussfassung über die Beschaffung der Geldmittel zur Fertigstellung der Bahn und des Bahnhofes in Frankfurt a. M., sowie zur Erbauung einer Bahn von Alzey zur Ludwigsbahn;
- 4) Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrathes, deren Ersatzmännern und des Revisions-Ausschusses.

Die **Präsentation** und Anmeldung der Actien findet am **13., 14. und 15., die Empfangnahme** der Eintrittskarten am **21. und 23. April** auf dem Secretariate der Verwaltung statt. Auf den Eintrittskarten wird sowohl die den Anmeldenden nach § 12 der Statuten zukommende Stimmenzahl, als auch das Local der Versammlung bezeichnet sein. Mainz, 24. März 1863.

#### Der Verwaltungsrath.

### Ausweis

über die **Betriebs-Einnahmen** der k. k. priv. **Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft** (Bahnlänge 5½ Meilen).

	Personen	Gepäck, Eilgut und Frachten Zoll-Centner	Geld-Einnahmen für		Zusammen		
			Personen	Frachten	fl.	k.	
1863.							
Im Monat März . . . . .	7,257	234,754	4,199	32	25,691	86	29,891
Vom 1. Jan. bis 31. März . . . . .	20,446	740,427	11,625	93	82,800	48	94,426
1862.							
Im Monat März . . . . .	8,485	196,724	4,798	57	22,968	5	27,766
Vom 1. Januar bis 31. März . . . . .	19,559	672,284	10,828	12	79,091	26	89,919

### Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluss- und Landtransport in Dresden.

#### Zweiter Rechnungs-Abschluss

für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. December 1862. Vorgelegt in der General-Versammlung vom 31. März 1863.

	fl.	kr.	gr.	fl.	kr.	gr.
<b>A. Einnahme.</b>						
1. Prämien- und Schaden-Reserve aus 1861 . . . . .	54335	—	—	—	—	—
2. Prämien- und Policengeld . . . . .	234672	24	5	—	—	—
3. Zinsen . . . . .	3782	5	5	—	—	—
				292790		
<b>B. Ausgabe.</b>						
1. Ristorno und Rückvergütungen . . . . .	9683	6	4	—	—	—
2. Rückversicherungs-Prämien . . . . .	37401	23	8	—	—	—
3. Provision und Courtage . . . . .	12207	9	4	—	—	—
4. Bezahlte Schäden, abzüglich des Antheils der Rückversicherer . . . . .	87598	22	—	—	—	—
5. Verwaltungskosten (Salare, Drucksachen, Schreibmaterialien, Porti, Insertionen, Coursdifferenzen etc.) . . . . .	12425	14	6	—	—	—
6. Schlechte Schuldner . . . . .	500	—	—	—	—	—
7. Abschreibung auf Inventarien (20 %) . . . . .	356	2	9	—	—	—
8. Abschreibung auf Einrichtungs- und Organisationskosten (20 %) . . . . .	1126	9	3	—	—	—
9. Vortrag für schwebende Schäden, abzüglich des Antheils der Rückversicherer . . . . .	33699	—	—	—	—	—
10. Prämien-Vortrag für laufende Risiko's . . . . .	27766	21	6	—	—	—
				272764	25	—
<b>Reingewinn</b> . . . . .				20025	5	—
Der Reingewinn wird wie folgt vertheilt:						
15% Tantieme für den Verwaltungsrath und Director (it. § 79 des Statuts)	3003	23	—			
Capital-Reservefond (it. § 79 des Statuts 42½ %)	8521	12	—			
Dividende (17% des Einschusses) Thlr. 17. pro Actie.	8500	—	—			
	20025	5	—			

\*) Hiernach beträgt der Reservefond Thlr. 29  $\frac{1}{2}$  pro Actie = ca. 30 % des Einschusses.



### Neisse-Brieger Eisenbahn.

Einnahme für März 1863 (vorbehaltenlich genauer Feststellung):  
Aus dem Personen-Verkehr . . . . . 3299  $\frac{1}{2}$   
Aus dem Güter-Verkehr . . . . . 6400  $\frac{1}{2}$   
Aus der Beförderung von telegraphischen Depeschen . . . . . 25  $\frac{1}{2}$   
Extraordinaria . . . . . 1383  $\frac{1}{2}$   
Summa 11107  $\frac{1}{2}$   
Im März 1862 wurden eingenommen . . . . . 10257  $\frac{1}{2}$   
Mithin 1863 mehr . . . . . 850  $\frac{1}{2}$   
Hierzu die Mehr-Einnahme bis ult. Februar nach berichteter Feststellung . . . . . 2525  $\frac{1}{2}$   
Ergiebt ult. März 1863 eine Mehr-Einnahme von . . . . . 3375  $\frac{1}{2}$



### Oberschlesische Eisenbahn-Actien Lit. B. Stargard-Posener Eisenbahn-Actien.

Die **Versicherung** gegen die Pari-Ausloosung am 2. Juli c. übernimmt gegen billige Prämie **Heinrich Itzinger,** Unter den Linden No. 6.

### Russ.-Engl. 5% Anleihe de 1862.

Die resp. Inhaber von nicht voll eingezahlten Interims-Certificaten der obigen Anleihe, mache ich ergebenst darauf aufmerksam, dass am **10. April c. die achte Einzahlung mit 10 % oder L. 8. Sterling pro 100 L.**

zu leisten ist. Ich bitte, soweit die Einzahlung bei mir erfolgen soll, die Interims-Certificats mit einem Nummern-Verzeichniss, zu welchem Formulare bei mir bereit liegen, an meiner Couponskasse einzureichen. **S. Bleichröder,** Behrenstr. No. 63. [3641 44] 4) Eingang kleine Mauerstr.

Die Herren **Oppenheim & Co.** in Konstantinopel haben die Ehre anzuzeigen, dass die Besitzer von **6 % Türkischen Consolides IV. Emission,** die am 1/13. Mai a. c. verfallenen Coupons in Paris, London und Frankfurt a. M. erheben können, jedoch erfolgt die Auezahlung nur unter Garantie für die Richtigkeit derselben und vor dem 1/13. Mai a. c. [3959]

Die Coupons werden gezahlt: in Paris bei Herren **Emile Erlangen & Co.** a 22 Frs. 50 Ct. Türk. Livre, in London bei Herren **Frühling & Goeschel** a SL. 18 Türk. Livre, in Frankfurt a. M. bei Herrn **Raphael Erlanger** zum Tageskurs. Die Zahlung der Coupons erfolgt schon jetzt unter Abzug von 6 % Discounto. — Die Besitzer müssen dieselben mit doppelten Bordereaux einreichen und können 8 Tage nachher die Beträge in Empfang nehmen.

(Eingekandt.)

### Berliner Eisenbahn-Bedarfs-Actien

trotzen nach den Resultaten des vergangenen Jahres in die Reihe der bestrentendsten und solidesten Papiere ein und verdienen um so grössere Beachtung, als ihr gegenwärtiger ausserordentlich niedriger Cours dem Capitalisten wie dem Speculanten gleich günstige Chancen bietet. Gegenüber dem Coursstande anderer Industrieactien mit gleicher Dividende sind Berliner Eisenbahn-Bedarfs-Actien einer Steigerung von mindestens 20 % fähig und somit eins der speculationsfähigsten Papiere der Berliner Börse! [3912-13] 2)

Mein Comtoir ist Leipzigerstrasse No. 76. [3953-54] (1) **M. Anheim.**

Unser Geschäftslocal haben nach der Heiligen Geiststr. 43 verlegt. [3867-69] 2) Berlin, den 7. April 1863.

### M. Bormas & Co.

[3960] In ein hiesiges **Banquiersgeschäft** kann sofort ein **junger Mann** als **Lehrling** eintreten. Selbstgeschriebene Adressen bittet man unter **L. G. 165** in der **Expedition der National-Zeitung** abzugeben.

[3956] Ein **bestens empfohlener** gebildeter Kaufmann (Christ) von 30 Jahren, welcher im **Eisen** und **Kurzwaarenfache** gründlich erfahren, mit der **Englischen** und **Französischen Sprache** vertraut ist und 8 Jahre mit gutem Erfolge **Deutsche** Handel treibt, **sucht** in einem respectablen Hause eine Stelle als **Reisender** oder **Lehrer-Di-ponent**. Auch wäre derselbe geneigt, sich mit einem Capitalisten behufs Gründung eines Geschäfts zu associiren. Gefällige Adressen sub **D. 83** poste restante **Berlin**.